

## **Protokoll der Sitzung des Behindertenbeirates der Stadt Cottbus vom 07.06.2016**

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 18.15 Uhr

Ort: Rathaus, Neumarkt 5, Begegnungsraum

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung/ Eröffnung/ Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Kontrolle des Protokolls vom 05.04.2016
3. Bericht des Leitungsgremiums, Begrüßung Frau Storch (ab 01.06.2016 zuständige Bearbeiterin für den Behindertenbeirat), Zuarbeit des Beirates zur Änderung der Hauptsatzung, Auswertung Aktionstag, Bericht vom Inklusionsforum
4. Zusammenarbeit zwischen dem Behinderten-Sportverband Brandenburg mit seinen Bereichen Breiten- und Leistungssport sowie Rehabilitationssport, Gäste: Herr Lars Wittchen, Koordinator, Breiten- und Leistungssport im Behindertensportverband e.V.; Herr Rene Schmidt, Brandenburgischer Präventions- und Rehasport-Verein e. V. (BPRSV)
5. Bericht der Beauftragten für die Belange von Senioren und Menschen mit Behinderungen
6. Berichte von den Sitzungen der Ausschüsse
7. Verschiedenes

### **TOP 1. Begrüßung/Eröffnung/Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung**

Frau Schlosser eröffnete die Sitzung des Behindertenbeirates.

Die amtierende Vorsitzende erläuterte, weshalb die Einladung so kurzfristig zugesandt wurde. Künftig soll auch bei der Einladung von Gästen berücksichtigt werden, dass die Einladung 7 Tage vor Sitzungsbeginn an die Beiratsmitglieder geschickt und in das Internet eingestellt wird.

Aus der Anwesenheitsliste geht die Beschlussfähigkeit hervor.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

## **TOP 2. Kontrolle des Protokolls vom 05.04.2016**

Der Entwurf des Protokolls vom 05.04. 2016 ging per E-Mail an alle Beiratsmitglieder.

Zum TOP 8 erfolgte nochmals eine, die Auffassungen näher erläuternde, Aussprache.

Im Ergebnis einigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer darauf, das Verbesserungswürdige so anzusprechen, dass ein ehrliches, wertschätzendes Miteinander erfolgt und auch bei Meinungsverschiedenheiten gewahrt bleibt. Nur auf diese Weise kann die Motivation zur Mitarbeit erhalten bleiben und Herausforderungen zu einer Lösung gebracht werden.

## **TOP 3. Bericht des Leitungsgremiums, Zuarbeit des Beirates zur Änderung der Hauptsatzung, Auswertung Aktionstag, Bericht zum Inklusionsforum**

### **- Bericht des Leitungsgremiums**

Das Leitungsgremium tagte im zurückliegenden Monat regelmäßig und befasste sich vorrangig mit der Vorbereitung des Aktionstages „Gemeinsam für eine barrierefreie Stadt Cottbus“.

### **-Begrüßung Frau Storch**

Frau Schlosser stellte Frau Storch als Mitarbeiterin der Verwaltung vor, die ab 01.06.2016 stundenweise eine Tätigkeit für den Behindertenbeirat aufnahm. Eine entsprechende Tätigkeitsdarstellung wird zeitnah erstellt und mit der Verwaltung abgestimmt.

Frau Storch arbeitet jeden Dienstag im Büro des Behindertenbeirates.

Aus diesem Grund kann für die Bürger wöchentlich wieder eine offene Sprechstunde in der Zeit von **14.00 - 18.00 Uhr** angeboten werden. Die Sprechzeit wird im Internet veröffentlicht und parallel dazu veranlasst Frau Wawrzyniak die Sprechzeit im Amtsblatt.

### **-Zuarbeit Änderung Hauptsatzung**

Zur Änderung der Hauptsatzung hat sich der Beirat schriftlich geäußert. Die Stellungnahme wurde Frau Wawrzyniak übergeben.

Frau Schlosser nahm an der Beratung des Rechtsausschusses der Stadtverwaltung Cottbus, am 16.06.2016 teil. Im Ergebnis der Abstimmung erfolgt eine zweite Lesung. In Vorbereitung darauf wird von den Beauftragten erneut eine Stellungnahme eingeholt.

Am 21.06. 2016 wurde zwischen Frau Wawrzyniak und Frau Schlosser abgesprochen, das es hierzu eine zweite gemeinsame Stellungnahme mit dem Seniorenbeirat geben soll. Diesbezüglich findet am 28.06.2016 eine Beratung statt.

## **-Auswertung Aktionstag**

Der Aktionstag, am 03.05.2016, wurde positiv aufgenommen. Über die Durchführung berichtete Frau Bischof.

Er wurde durch Öffentlichkeitsarbeit intensiv bekannt gemacht und unter Mitwirkung verschiedener Träger aktiv unterstützt. Die Mitglieder des Behindertenbeirates bedanken sich bei allen Beteiligten.

Dennoch ist festzuhalten, dass an dem doch sehr großen Aufwand der Vorbereitung gemessen, die Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Cottbus bedauernd gering war.

Die Beiratsmitglieder legten fest, dass den kritischen Hinweisen zur Barrierefreiheit in der Sommerpause nachgegangen wird und eine Auswertung dazu im Internet erfolgt.

Die Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger werden ebenso veröffentlicht.

Es wurde festgelegt, in Vorbereitung des Aktionstages 2017, eine Vorbereitungsgruppe bereits im Herbst 2016 unter Mitwirkung möglichst vieler Akteure in Cottbus zu bilden.

Interessierte sind schon heute herzlich eingeladen. Frau Wawrzyniak wird die Kontakte zu den Trägern herstellen.

## **-Bericht vom Inklusionsforum (Anlage 1)**

Frau Segieth berichtete über das erfolgreich verlaufene Inklusionsforum am 19.05.2016 in Guben. Ihr Bericht ist in der Anlage 1 nachlesbar.

## **TOP 4. Zusammenarbeit zwischen dem Behinderten- Sportverband Brandenburg mit seinen Bereichen Breiten- und Leistungssport sowie Rehabilitationssport (Anlage 2)**

Herr Wittchen und Herr Schmidt stellten ihre Arbeit im Behinderten- und Rehabilitationssport vor.

Der Bericht ist in der Anlage 2 nachzulesen. Die Gäste wurden nach ausgiebigem Gedankenaustausch gebeten, kurz aufzuschreiben, wie der Beirat diese Arbeit weiter unterstützen könnte. Frau Wawrzyniak, Herr Hoffman und Herr Gursch führten aus der Vergangenheit Beispiele guter Zusammenarbeit an.

## **TOP 5. Bericht der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung**

Frau Wawrzyniak gibt Hinweise, wie der Flyer des Behindertenbeirates besser gestaltet werden kann.

## **TOP 6. Berichte von den Sitzungen der Ausschüsse**

Frau Bischof berichtet vom Sozialausschuss, insbesondere zu den Ausführungen des Abgeordneten, Herrn Richter, zur Funktion der Hörschleifen in verschiedenen öffentlichen Einrichtungen.

Im Planetarium, im Stadthaus und im Theater funktionieren sie optimal. Im Glad-House funktioniert die Hörschleife nach Feststellung durch hörbehinderte Bürger nicht. Das ist durch die Fachgruppe Chancengleichheit zu überprüfen.

## **TOP 7. Verschiedenes**

Um das Protokoll der Sitzung des Behindertenbeirates allen Mitgliedern und Gästen zur Mitwirkung am Text zur Verfügung zu stellen, wird es künftig, gegebenenfalls mit Anlagen, **vor der nächstfolgenden Beiratssitzung als Entwurf** zur Verfügung gestellt. Auch soll das Protokoll in leicht verständlicher Sprache geschrieben werden. Die Abstimmung dazu erfolgt, wie bisher. Frau Schlosser gibt bekannt, dass zwei sachkundige Bürgerinnen sich bereit erklärt haben, in den Fachgruppen mitzuwirken. Die nächste Beiratssitzung findet am **06.09.2016 statt**.

Edeltraud Schlosser  
amt.Vorsitzende  
Behindertenbeirat

Christina Storch  
Protokolantin